



Title	日本産倍足類の一新屬に就て
Author(s)	高桑, 良興
Citation	札幌博物学会会報, 16(3), 117-119
Issue Date	1940-07-05
Doc URL	https://hdl.handle.net/2115/64272
Type	journal article
File Information	Vol.16No.3_002.pdf



Über eine neue Diplopodengattung aus Japan

Von

Yosioki TAKAKUWA

(高桑良興)

Mit 5 Textfiguren

VERHOEFF unterscheidet Familie *Paraiulidae* in zwei Gruppe, (Mitteilungen über Höhlen- und Karstforschung. 1935.) nämlich.

- a) Hüften am 2. Beinpaar des ♂ ein Coxosternum bildend, zugleich sehr gross usw., das Telopodit 3-4-gliedrig, die Klaue verkümmert
..... I. subfam. *Paraiulinae*.

Mein Tier gehört dieser Familie nicht, da es keine solche Gestalt besitzt.

- b) Hüften am 2. Beinpaar des ♂ oft zu einem Syncoxit verwachsen, aber weder mit dem Sternit verwachsen noch erweitert usw., das Telopodit normal, also fünfgliedrig, die Klaue deutlich ausgebildet.

Mein Tier gehört genau zu dieser Gruppe. VERHOEFF unterscheidet ferner diese Gruppe in zwei Subfamilien, 2. Subfam. *Scleroprotopinae*, und 3. Subfam. *Kopidoiulinae*. Jedoch bei diesem Tiere ist das 7. Bein des ♂ wesentlich normal, nie so umgewandelt, wie bei *Scleroprotopinae*, und die Flagella der vorderen Gonopoden gut entwickelt, überdies Tarsus am 1. Beinpaar des ♂ an der Basis nie stark eingeschnürt, so dass es kaum den *Kopidoiulinae* an gehören kann. Daher, wenn wir diese in Subfamilien unterscheiden, so müssen wie den VERHOEFFSchen 3 Subfamilien noch hinzufügen 4. n. Subfam. *Ansiulinae*.

Ansiulinae n. Subfam.

1. Beinpaar umgewandelt, verstärkt, Tarsus an der Basis nicht eingeschnürt. Hüften am 2. Beinpaar des ♂ getrennt, nicht mit Sternit verwachsen, Penis weit über sie hinausragend, Telopodit normal, also fünfgliedrig, die Klaue deutlich ausgebildet. 7. Beinpaar des ♂ im wesentlichen normal, nie so umgewandelt wie bei *Scleroprotopinae*. Die Gonopoden nicht auffallend schlank, die Flagella der vorderen gut entwickelt.

Ansiulus n. g.

1. Beinpaar des ♂ umgewandelt, sehr stark, Coxite stossen in Mediane zusammen, jedoch nicht völlig verwachsen, Telopodit 4-gliedrig. Das Telopodit am 7. Beinpaar des ♂ verkürzt, 4-gliedrig, fast immer ein wenig verstärkt, doch beinförmig, Krallen fast immer winzig. Die Flagella der vorderen Gonopoden mässig lang, einfach, nicht gegabelt. Hintere Gonopoden in zwei Aeste geteilt, mit sehr verkleinerten Telopoditen.

Ansiulus matumotoi n. sp.

Körperlänge bis 30 mm., mit ♀ 56, 60, 65, ♂ 51, 56, 60 Rumpfringen. Bräunlichschwarz, marmoriert, ein breiter Saum am Hinterrande der Metazoniten gelblichbraun, Beine und Ventralseite gelblichbraun. Zwischen Pro- und Metazonite mit eine ringartige Einschnürung. Backen des ♂ ohne Vorsprung. Labrum mit 3 kräftigen Zähnen. Mandibel mit 2 gut entwickelten Zahnstücken, und 6 Lamellen. Promentum bis zum Centrankörper durchlaufend, also die Zungenplatten ganz trennend. Sternite von 5. Segment mit den Tergiten verwachsen. Die Poren der Wehrdrüsen klein, schwer sichtbar, hinter der Stelle, wo die Naht fast verschwunden ist. Feine undichte Metazonitfurchen



Fig. 1

1. Bein des ♂ × 80

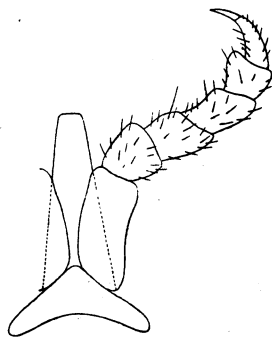


Fig. 2

2. Bein des ♂ × 50

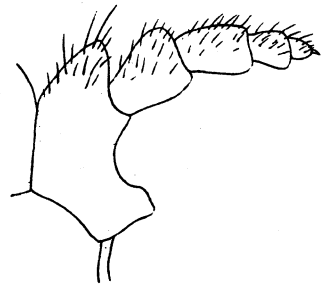


Fig. 3

7. Bein des ♂ × 80

an den Seiten deutlich erscheinend, auch einige feine Querfurche auf Prozonite. Rumpf nackt, auf dem Metazonite mit reichlichen, dichten, schwer erkennbaren winzigen Spitzen. Am sehr verdickten, umgewandelten 1. Beinpaar des ♂ stossen die Coxite in Mediane zusammen, jedoch nicht völlig verwachsen. Das 4-gliedrige, nach innen gebogene Telopodit besteht aus einem kurzen Präfemur

und Femur, einem ein wenig langen Tibiopostfemur und einem gleichlangen ovalen Tarsus, ohne Klaue. 2. Beinpaar des ♂ normal, aber um etwa $\frac{1}{3}$ kürzer als das dritte, Hüften fast gleichbreit bleibend, nur 2 mal so lang wie breit, getrennt, also nicht zu einem Sycoxit verwachsen, das Telopodit fünfgliedrig, die Klaue deutlich ausgebildet. Penis über sie hinausragend. Das Telopodit



Fig. 4
Vorderer Gonopod $\times 80$

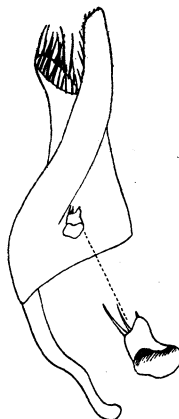


Fig. 5
Hinterer Gonopod $\times 80$

am 7. Beinpaar des ♂ 4-gliedrig, verkürzt, $\frac{1}{2}$ – $\frac{2}{3}$ so lang wie 6., auf unterer Seite reichlich lang beborstet, fast immer ein wenig verstärkt, doch bein förmig, die Krallen fast immer winzig. Die Coxit stossen in Mediane zusammen, Telopodit 4-gliedrig. Die langen, grossen Coxitfortsätze der vorderen Gonopoden ganz nackt, bieten nichts Besondere. Die kurzen, länglich eiförmigen Telopodite an ihren Enden lang beborstet. Die Flagella ziemlich lang, einfach, reichlich beborstet am Ende. An der hinteren Gonopoden Coxit sehr lang vorragend, in zwei Aeste geteilt, ein stumpfer Ast mit einigen Borsten, ein kürzer Ast mit Besatze von reichlich Borsten am Ende. Telopodit sehr klein, eingliedrig, nahe der Basis eingelenkt, mit 2 krallenförmigen Borsten.

Fundort: Ansyu (安州) (Korea).

曩に VERHOEFF は倍足類中の *Paraiulinae* を 3 の亞科に分けたが、予は之れに *Ansiulinae* なる新亞科を加へ、本文の動物を新屬新種として之れに含ましめんとするのである。この動物は朝鮮平安南道安州に於て得たもので、體長 30 mm 位で體節は 60 個ばかりの一見黒い圓筒狀のヤスデである。我國處々の石灰洞に産する *Scleroprotopus* [リュウガヤスデ屬 (新稱)] に似て、第 1 歩肢は大に變形してをるが (Fig. 1)、第 7 歩肢は *S.* 屬の如く大なる變形をせず、尙歩肢狀態を成してをる (Fig. 3)。(*S.* 屬につきては最近の動物學彙報に掲げらるゝ筈)。